

Kunst sehen und staunen



Ausstellung im Sommer geplant: Dabei sollen Werke von Werdenberger und Liechtensteiner Künstler in der Lokremise Buchs zu sehen sein. Bild pd

Das Forum Werdenberg, eine der drei Säulen des Vereins Schloss Werdenberg, plant für den Sommer eine grosse, grenzüberschreitende Kunstausstellung. Jetzt können sich interessierte Künstler dazu anmelden. Die Werke werden juriiert.

Werdenberg. – Die geplante Kunstausstellung, zu welcher Kunstschaffende aller Sparten aus dem Werdenberg und Liechtenstein eingeladen sind, findet vom 10. Juni (Vernissage) bis 10. Juli in der Lokremise Buchs statt. Eine Jury wird die besten Werke mit einer Empfehlung für eine weitere fokussierte Ausstellung auszeichnen. Die Ausstellung wird von einem Rahmenprogramm begleitet und es werden Führungen angeboten. Öffnungszeiten jeweils Samstag von 13 bis 16 Uhr und Sonntag von 10 bis 16 Uhr.

Aktuelle Werke

Der Wunsch nach einer solchen Ausstellung wurde schon bei der ersten Kontaktaufnahme des Forums mit den Kunstschaffenden formuliert. Jetzt bietet das Forum Werdenberg im Sinne einer Auslegeordnung eine Plattform für professionelle Kunstschaffende als auch für Laien-Künstler an. Es können Werke aus allen Sparten eingereicht werden: Gemälde, Foto, Skulptur, Objekte, Performance, elektronische Medien und Installationen. Der Bogen ist damit absichtlich sehr weit gespannt. Mit Blick auf die Philosophie des Forums, das nicht reproduzieren, sondern produzieren will, gibt es zwei Bedingungen für die Teilnahme: Die Werke müssen neu und dürfen noch nie ausgestellt worden

sein. Die Teilnahme ist auf ein Werk pro teilnehmende Person limitiert. Anmeldefrist ist der 1. Mai. Anmeldeformulare sind auf www.schloss-werdenberg.ch elektronisch verfügbar.

Die Jury

Die geplante Ausstellung will in erster Linie einen Überblick über das künstlerische Schaffen geben. Sie will dennoch den engagierten Kunstschaffenden eine Möglichkeit der objektiven Beurteilung und Gradmessung geben. So wird eine dreiköpfige Jury, bestehend aus Betty Grob, Galeristin, Sargans, Dieter Meile, Ausstellungsmacher, Locarno, und Peter Stobbe, Direktor und Dozent an der Liechtensteinischen Kunstschule, Nendeln, die herausragenden Werke mit einer Empfehlung für eine geplante weiterführende Ausstellung auszeichnen.

Das Forum Werdenberg freut sich auf zahlreiche Einreichungen und eine interessante Ausstellung mit vielen Berührungs- und Begegnungspunkten. (pd)